

Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Rathausplatz 1  
06766 Bitterfeld-Wolfen

### **Sitzungsniederschrift**

Der Ortschaftsrat Greppin führte seine 28. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Montag, dem 16.10.2017 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Greppin, Mehrzweckgebäude, Schrebergartenstraße 10, Veteranenclub von 18:00 Uhr bis 20:36 Uhr durch.

#### **Teilnehmerliste**

##### **stimmberechtigt:**

###### Vorsitz

Mirko Claus

###### Mitglied

Christa Blath  
Klaus-Dieter Kohlmann  
Mike Müller  
Olaf Plötz  
Joachim Sabiniarz

###### Mitarbeiter der Verwaltung

Astrid Schmuck

SBL Allgemeine Ordnung/Gewerbe

###### Gäste

Dittmann

Prokuristin, Wohnstättengenossenschaft Bitterfeld-Wolfen e. G.

Liesche

Vertreter Ortsfeuerwehr Greppin

##### **abwesend:**

###### Mitglied

Norbert Bartsch  
Britta Reichelt

entschuldigt  
entschuldigt

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Montag, den 16.10.2017, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.  
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

**Bestätigte Tagesordnung:**

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 21.09.2017	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
6	Informationen zum Vorhaben Mehrgenerationenwohnpark "Alte Kämmerlei" BE: Frau Dittmann, Wohnstättengenossenschaft Bitterfeld-Wolfen e. G.	
7	Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels	<b>Beschlussantrag 186-2017</b>
8	Aufstellung von Hundetoiletten im Stadtgebiet Bitterfeld-Wolfen BE: Fraktion DIE LINKE	<b>Beschlussantrag 232-2017</b>
9	1. Satzung zur Änderung der Straßenausbaubeitragssatzung vom 01.02.2012	<b>Beschlussantrag 250-2017</b>
10	Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Bitterfeld-Wolfen über die Anzeigepflicht von Veranstaltungen BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	<b>Beschlussantrag 170-2017</b>
11	Vorbereitung weihnachtliches Vereinsfest	
12	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
13	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p><b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</b></p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister, Herr Claus</b>, eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr, begrüßt alle Anwesenden, ganz besonders Frau Dittmann, Prokuristin der Wohnstättengenossenschaft Bitterfeld-Wolfen e. G.. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit mit 6 Stimmberechtigten fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p><b>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</b></p> <p>Änderungsanträge liegen nicht vor. Der Tagesordnung wird zugestimmt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p><b>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 21.09.2017</b></p> <p>Zur Niederschrift gibt es keine Einwendungen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 4 Nein 0 Enthaltung 2</p>
<p>zu 4</p>	<p><b>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</b></p> <p><i>Baustelle Waldstraße</i> Der Fertigstellungstermin lt. Kalender wurde bereits überschritten.</p>	
<p>zu 5</p>	<p><b>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</b></p> <p>Auf die Frage von <b>Herrn Plötz</b> regt <b>Herr Claus</b> an, die Verwaltung um einen Sachstandsbericht zum ehemaligen Rathaus Greppin zu bitten.</p> <p><b>Herr Plötz</b> hinterfragt die Sicherungsmaßnahmen am alten Schulgebäude. <b>Herr Claus</b> berichtet über die aktuellen Sanierungsarbeiten und unterstreicht die Wichtigkeit des Erhalts des Gebäudes. <b>Herr Sabiniarz</b> nimmt Bezug auf die in der Niederschrift vom 21.09.2017, TOP 7, festgehaltene Forderung des Ortschaftsrates und gibt zu Protokoll, dass der Ortschaftsrat weiterhin darauf besteht, dass mit der Sanierung der Dachzinnen die Sicherungsmaßnahmen aufzuheben sind und die Verkehrssicherheit auf dem Schulhof wiederherzustellen ist. <b>Frau Blath</b> nimmt Bezug auf die Artikel in der MZ und legt dar, dass es aus ihrer Sicht möglich sein sollte, vier Räume im alten Schulgebäude für die Nutzung des Hortes herzurichten. Desweiteren macht sie darauf aufmerksam, dass Anträge von Eltern auf Aufnahme ihres Kindes in die Greppiner Schule wegen fehlender Räumlichkeiten bereits abgelehnt werden mussten.</p> <p><b>Herr Claus</b> informiert, dass das Thema „Altes Schulgebäude - Dorferneuerungsprogramm“ Bestandteil der Tagesordnung der Ortschaftsratssitzung am 20.11.2017 sein wird.</p>	

	Weitere Anfragen werden nicht vorgetragen.	
zu 6	<p><b>Informationen zum Vorhaben Mehrgenerationenwohnpark "Alte Kämmerei"</b> BE: Frau Dittmann, Wohnstättengenossenschaft Bitterfeld-Wolfen e. G.</p> <p><b>Frau Dittmann</b> informiert zum aktuellen Arbeitsstand und beantwortet die Fragen der Ortschaftsräte.</p> <p><i>Abriss</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Eingang des ersten Fördermittelbescheides (Deckung des Abrisses)</li><li>- Geplanter Beginn: ab 04.12.2017</li><li>- Geplanter Abschluss: 2019</li><li>- Abriss der Häuser einschließlich Keller (Auffüllung der Keller und Aufbringen einer Wiese)</li><li>- Information an die Mieter erfolgt, sobald der Abriss feststeht</li><li>- Begleitung der Mieter durch die WSG Bitterfeld-Wolfen e. G. wird zugesichert</li></ul> <p><i>Bebauungsplan für Neubau</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Beginn der Planung: 2. Halbjahr 2018</li><li>- Beauftragung eines Schallschutzgutachtens bereits realisiert</li></ul> <p>Schwerpunkte: Schießstand Schützenverein „Diana“ Gewerbelärm durch die Spedition Lärm durch Schienenverkehr</p> <p>Eine Zusage zur Umsetzung des Projektes ist zum aktuellen Zeitpunkt nicht möglich. Sollte das Projekt jedoch scheitern, würden die Freiflächen für den Bau von Eigenheimen o. ä. veräußert.</p> <p>In Anbetracht der Perspektive und nötigen Sicherheit bittet der <b>Ortschaftsrat</b> um eine erneute aktuelle Stellungnahme durch die WSG Bitterfeld-Wolfen e. G. im Januar/Februar 2018.</p> <p><b>Frau Dittmann</b> sagt zu, diese Terminstellung vorzumerken und für Herrn Dr. Rückriemen mitzunehmen.</p> <p>Auf Anfrage erklärt Frau Dittmann, dass geplant ist,</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- zum Auffüllen der Keller keinen Recycling-, sondern richtigen Füllboden zu verwenden;</li><li>- die Ansprüche zu berücksichtigen - wie z. B. ebenerdiges Gestalten von Wohnraum;</li><li>- Größen zu den Mietpreisen zu schaffen, die auch finanzierbar sind für die einzelnen Gruppen, die dann im Prinzip die Wohnungen anbieten.</li></ul> <p>Frau Dittmann macht deutlich, dass es bei der Planung des Vorhabens ein Anliegen der Wohnstättengenossenschaft ist, den Greppiner Bewohnern zu ermöglichen, den neu geschaffenen Wohnraum annehmen zu können. Der <b>Ortschaftsrat</b> stimmt darin überein, dass dies ein sehr wichtiges Kriterium darstellt. Gleichwohl setze man auf Grund der guten Lage und des Vorhandenseins von Kita, Grundschule, Sportplatz etc. auch auf den Zuzug neuer Bewohner. In diesem Zusammenhang nimmt <b>Herr Claus</b> Bezug auf das Ziel des Ortschaftsrates, mögliche Förderungen im Rahmen des Dorferneuerungsprogrammes für diverse Projekte in Anspruch zu nehmen, für deren Beantragung und Befürwortung jedoch der Bau des Mehrgenerationenwohnparks „Alte Kämmerei“ das Hauptargument ist. Da</p>	

	<p>das Programm 2021 ausläuft ist eine baldmöglichste Entscheidung über den Beginn des Bauvorhabens wünschenswert. <b>Herr Claus</b> sichert der WSG Bitterfeld-Wolfen e. G. Hilfe und Unterstützung des Ortschaftsrates bei Fragen oder Problemen während der Planungs- und Bauphase zu.</p> <p><b>Herrn Plötz</b> interessiert, ob es schon eine festgelegte Fahrtstrecke für die Baufahrzeuge in der Abrissphase gibt. <b>Frau Dittmann</b> teilt mit, dass dies im Zuge der Planung noch festgelegt wird.</p> <p>Die Anfrage des <b>Herrn Sabiniarz</b>, ob das von Herrn Dr. Rückriemen zur Verfügung gestellte Bildmaterial von Entwurfszeichnungen für die Öffentlichkeit verwendet werden kann, wird <b>Frau Dittmann</b> an Herrn Dr. Rückriemen herantragen und Rückmeldung geben.</p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister</b> dankt Frau Dittmann für ihre Ausführungen und hofft auf eine baldige positive Entscheidung.</p>	
zu 7	<p><b>Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels</b></p> <p>Aus Kostengründen lehnt der Ortschaftsrat den Beschlussantrag 186-2017 einstimmig ab.</p> <p style="text-align: right;">nicht empfohlen</p>	<p><b>Beschlussantrag 186-2017</b></p> <p>Ja 0 Nein 6 Enthaltung 0</p>
zu 8	<p><b>Aufstellung von Hundetoiletten im Stadtgebiet Bitterfeld-Wolfen</b> BE: Fraktion DIE LINKE</p> <p><b>Herr Claus</b> macht Ausführungen zur Testphase und zum Vorhaben allgemein. Er übergibt das Wort an Frau Blath, Fraktion DIE LINKE. <b>Frau Blath</b> erläutert kurz den Sachverhalt. <b>Herr Sabiniarz</b> äußert sich kritisch darüber, dass das Grundproblem nicht der eventuell im Behälter abgelegte Müll ist. Statt dessen sollte die Verwaltung schnellstmöglich die Voraussetzungen dafür schaffen, dass die „Hinterlassenschaften“ der Hunde auf den Grünflächen, Wegen und Plätzen der Stadt verschwinden. Er legt einen Plan vor, der die drei vorhandenen sowie die noch notwendigen Stellplätze im Ortsteil Greppin sichtbar macht. Der Plan wird zur Niederschrift genommen. Aus Sicht des <b>Herrn Müller</b> ist das Wort „flächendeckend“ im Antragsinhalt nicht zutreffend. Er plädiert für eine Umformulierung des Textes dahingehend, dass in den Ortsteilen, die das wünschen, Hundetoiletten aufgestellt werden.</p> <p>Weitere Wortbeiträge gibt es hierzu nicht. Der <b>Ortsbürgermeister</b> bittet um das Votum des Ortschaftsrates zum BA 232-2017. Dieser empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, den Inhalt des Beschlussantrages zu beschließen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p><b>Beschlussantrag 232-2017</b></p> <p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 9	<p><b>1. Satzung zur Änderung der Straßenausbaubeitragsatzung vom 01.02.2012</b></p> <p>Der <b>Ortschaftsrat</b> äußert sich positiv zu dem Grundanliegen, bezweifelt allerdings, ob eine Durchsetzung rechtlich möglich ist.</p> <p>Der Ortschaftsrat bittet die Verwaltung um eine dahingehende Prüfung. Er verweist den Beschlussantrag an den Einreicher zurück.</p> <p style="text-align: right;">an den Einreicher zurückverwiesen</p>	<p><b>Beschlussantrag 250-2017</b></p> <p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p>

<p><b>zu 10</b></p>	<p><b>Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Bitterfeld-Wolfen über die Anzeigepflicht von Veranstaltungen</b>          BE: GB Finanz- und Ordnungswesen</p> <p><b>Frau Schmuck</b> stellt den Antragsinhalt vor. Nachdem die Fragen der Mitglieder des Ortschaftsrates von Frau Schmuck beantwortet wurden, ruft <b>Herr Claus</b> zur Abstimmung auf.</p> <p>Der <b>Ortschaftsrat</b> empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, dem Beschlussantrag 170-2017 zuzustimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p><b>Beschlussantrag 170-2017</b></p> <p>Ja 6 Nein 0          Enthaltung 0</p>
<p><b>zu 11</b></p>	<p><b>Vorbereitung weihnachtliches Vereinsfest</b></p> <p><b>Herr Sabiniarz</b> macht Angaben zum vorläufigen Programmablauf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Termin: 02.12.2017</li> <li>- 13:00 Uhr Eröffnung durch Posaunenchor</li> <li>- 13:15 Uhr Programm der Kita „Zwergenland“ und der Grundschule</li> <li>- 14:00 Uhr Kinderprogramm mit Berliner Clown im Festsaal</li> <li>- 16:00 Uhr Bescherung durch den Nikolaus unter der Weihnachtstanne</li> <li>- 17:00 Uhr Tanzshow mit der Tanzgruppe Blank-Space (ist noch offen)</li> <li>- 13:00 – 18:00 Uhr Beschallung Festplatz und Moderation mit Zwischenprogramm durch Herrn Marco Roye</li> <li>- 13:00 – 17:00 Uhr Hüpfburg-Spaß in der Turnhalle und Kindercafé auf dem Festplatz</li> <li>- 13:30 – 17:30 Uhr Kaffeestube im Festsaal</li> <li>- 14:00 – 16:30 Uhr kostenfreie Kutschfahrten für die Kinder</li> </ul> <p>Des Weiteren gibt Herr Sabiniarz Informationen zur technisch-organisatorischen Vorbereitung zu Protokoll:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Teilnahme von Greppiner Vereinen ist noch zu klären</li> <li>2. Aufbau von 5 Stück Hütten und 2 Stück Verkaufszelten          Verantwortlich: B&amp;A Strukturförderungsgesellschaft Zerbst mbH          Zeitraum: 27.11. – 01.12.2017          Abbau von 5 Stück Hütten und 2 Stück Verkaufszelten          Verantwortlich: B&amp;A Strukturförderungsgesellschaft Zerbst mbH          Zeitraum: 04.12. – 08.12.2017</li> <li>3. Auf- und Abbau Bühnenpodest durch B&amp;A Strukturförderungsgesellschaft Zerbst mbH          Eine mündliche Zusage zu 2. und 3. liegt von Herrn Berger, B&amp;A Strukturförderungsgesellschaft Zerbst mbH, bereits vor.</li> <li>4. Weihnachtsbaum, Festplatz, Festsaal          Verantwortlich: Stadthof</li> <li>5. Anbringung der Beleuchtung          Verantwortlich: Hausmeister          Fertigstellungstermin: 01.12.2017</li> <li>6. Beleuchtung des Festplatzes mit LED-Ketten und des Bühnenpodestes mit LED-Scheinwerfern          Verantwortlich: Heimatverein          Termin: 02.12.2017</li> <li>7. Herstellung der elektrischen Anschlüsse sowie Beleuchtung der Hütten und Zelte          Verantwortlich: Nutzer der Hütten</li> </ol>	

	<p>8. Nachfolgende Genehmigungen werden eingeholt: Genehmigung für zeitweiligen Ausschank alkoholischer Getränke Genehmigung für die Veranstaltung Antrag auf Sperrung des Parkplatzes an der Turnhalle Antrag für die Nutzung der Toiletten auf dem Sportplatz Antrag auf Nutzung der Turnhalle</p> <p>9. veranschlagte Kosten (ohne GEMA): 1.650,00 €</p> <p>Herr Sabiniarz schlägt die Anschaffung eines Laserstrahlers im Wert von ca. 80,00 – 90,00 Euro vor.</p> <p><b>Herr Claus</b> dankt <b>Herrn Sabiniarz</b> für die Darlegungen. Er ermutigt ihn, Bescheid zu geben, wenn noch Unterstützung benötigt wird. Gleichzeitig fordert er dazu auf, auch weitere Greppiner Vereine zu kontaktieren, sollte der Heimatverein für den An- und Abbau noch helfende Hände benötigen.</p>	
<p>zu 12</p>	<p><b>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</b></p> <p><i>Gehwegschaden Karl-Liebknecht-Straße 74 – vor dem „Blauen Affen“</i> <b>Herr Müller</b> teilt den Grund der Reparaturarbeiten mit. Durch die Stadtverwaltung müsse nun geprüft werden, ob die Stadtwerke oder envia verantwortlich ist.</p> <p><i>Stadtpaziergang mit dem OB am 03.11.2017</i> Auf die Frage des <b>Herrn Müller</b> nach dem Zeitpunkt, informiert <b>Herr Claus</b>, dass der Spaziergang in der Zeit von 13:00 bis 16:00 Uhr stattfinden und der Treffpunkt der Festplatz sein wird. Die vorgesehene Route wird dem OB schnellstmöglich mitgeteilt. Weitere Termine für Herbstspaziergänge werden nachgereicht.</p> <p><i>Spielplatz am Tiergehege</i> <b>Herr Müller</b> möchte wissen, ob es ein neues Spielgerät gibt. <b>Herr Claus</b> erklärt, dass auf seine Anregung hin die Stadtverwaltung derzeit die Möglichkeit prüft, den Erlös der Spendenaktion des Ortschaftsrates für die Cofinanzierung der Mutter-Kind-Schaukel zu verwenden. Dies wird vom Ortschaftsrat positiv bewertet.</p> <p><i>Gehwegschaden Jeßnitzer Straße</i> <b>Herr Kohlmann</b> weist auf ein immer größer werdendes Loch hin. Der Gehweg wird stark frequentiert und sollte gepflastert werden.</p> <p><i>Baumersatzpflanzungen auf dem Friedhof</i> <b>Herr Claus</b> stellt fest, dass mit den Arbeiten nicht, wie vorgesehen, im Oktober begonnen wurde. Er hinterfragt den Grund und fordert die Verwaltung gleichzeitig dazu auf, zeitnah tätig zu werden, um dem Versprechen, welches den Einwohnern zu Beginn des Jahres beim Fällen der Bäume gegeben wurde, gerecht zu werden.</p> <p><i>Brauchtumsmittel 2017</i> <b>Herr Sabiniarz</b> erklärt, dass die Festplatte des Rechners vom Heimatverein zur Reparatur gegeben werden musste und langfristig eine externe Festplatte zur Sicherung der Veranstaltungsdaten erworben werden müsste. Der Ortschaftsrat stimmt überein, dem Heimatverein die Anschaffungskosten von den 1.000,00 € für Veranstaltungen aus den Brauchtumsmitteln des Haushaltsjahres 2017 zur Verfügung zu stellen. Der Protokollantin wird der</p>	

Antrag mit der Bitte um Weiterleitung an Frau Nietzsche übergeben.

*Rekonstruktion Spielplatz Wachtendorf*

- Anlaufberatung am 26.10.2017
- 1. Rate des Wettbewerbsgewinns in Höhe von 500,00 € ist auf dem Konto des Heimatvereins eingegangen
- Überweisung der 2. Rate erfolgt nach dokumentarischem Nachweis der Umsetzung des Projektes

*Nutzung des Festsaals John-Schehr-Saal*

- Anmeldungen künftig bis 31.10.2017 an Frau Voigtländer

*Zuarbeit zum Thema Straßenreinigung*

**Herr Müller** sagt, dass er mit der jetzigen Situation der Grünflächenpflege nicht zufrieden ist. Er hält den Abschluss von Pflegeverträgen sinnvoller, da man dann bei Bedarf handeln kann. In den Jahren, in denen das so gehandhabt wurde, waren das Straßenbegleitgrün und die öffentlichen Plätze stets gepflegt. Jetzt lasse der, der für die Pflege bezahlt, den Dingen seinen Lauf. **Herr Sabiniarz** merkt an, dass es ursprünglich darum ging, den Kehrbereich der Gosse maschinell reinigen zu lassen.

Der **Ortschaftsrat** kommt zu dem Schluss, das Thema Straßenreinigung und Pflege des Straßenbegleitgrüns, einschließlich regelmäßigem Baumschnitt in der ORS am 20.11.2017 gesondert zu behandeln.

*Fahrbahnmarkierung vor der Feuerwehreinfaahrt an der Grundschule*

Nachdem der **Ortschaftsrat** dies seit einem Jahr bereits mehrfach thematisiert hat, fordert er die Verwaltung auf, die Markierung in dem Bereich schnellstmöglich wieder aufzubringen, in dem Parken nicht erlaubt ist, um den Aus- und Einfahrtsbereich der Feuerwehr im Ernstfall freizuhalten.

*Defekter Geschirrspüler an Grundschule Greppin*

Der **Ortschaftsrat** richtet die Forderung an die Verwaltung, für die Küche der Grundschule einen neuen Geschirrspüler zur Verfügung zu stellen. Der alte ist defekt und wurde nicht ersetzt. Dies hat zur Folge, dass ein Mehraufwand durch Abwaschen mit der Hand entsteht und daher die Kosten des Essenanbieters für die Kinder steigen. Diese Situation ist für den Ortschaftsrat nicht akzeptabel.

*Franzstraße/Feldstraße*

**Herr Claus** bittet die Verwaltung um einen aktuellen Sachstand hinsichtlich der seit Jahren fälligen Reparaturmaßnahmen wegen der Schlaglöcher und hochstehender sowie abgesackter Gullydeckel. Er macht deutlich, dass dieser Zustand nicht länger hinnehmbar ist und die Stadt hier aktiv werden muss.

*Nachruf Herr Egbert Hamann*

**Herr Claus** macht den Mitgliedern des Ortschaftsrates die traurige Mitteilung, dass das langjährige Mitglied und die treibende Kraft des Tiergehege e. V. Greppin, Herr Egbert Hamann, plötzlich verstorben ist.

*Der Ortschaftsrat Greppin versichert seine Anteilnahme zum Ableben des Herrn Egbert Hamann.*



<b>zu 13</b>	<b>Schließung des öffentlichen Teils</b>  Der <b>Ortsbürgermeister</b> schließt um 20:07 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.	
--------------	---	--

gez.  
Mirko Claus  
Ortsbürgermeister

gez.  
Bianka Erling  
Protokollantin